

Abfallentsorgung 2006 im Niederschlesischen Oberlausitzkreis

Ein Vergleich zum Vorjahr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft erstellte einen Vergleich der gesammelten Abfallmengen in den einzelnen Abfallarten. Um den Trend unabhängig der Einwohnerentwicklung darzustellen, erfolgt eine Umrechnung in Kilogramm je Einwohner und Jahr (kg/ EW/ Jahr).

Bei Restabfall sanken die gesammelten Mengen um 1,0 % von 104 auf 103 kg/ EW/Jahr. Der Sperrabfall ging etwas zurück, bleibt jedoch unverändert auf hohem Niveau von 30 kg/ EW/ Jahr.

Bei Papier und Pappe stieg die gesammelte Menge um 1 kg/ EW/ Jahr.

Dagegen gab es bei Leichtstoffverpackungen eine Senkung von 30 auf 29 kg/ EW/ Jahr. Offensichtlich kommt es zu Fehlwürfen in den Gelben Sack/ Gelbe Tonne, um Gebühren zu sparen. Der Anteil Sortierreste betrug im Jahr 2006 47% der Gesamtmenge. Sortierungen der Abfallwirtschaft im Jahr 2006 haben ergeben, dass Elektronikschrott, Papier, Pappe auch Bioabfall im „Gelben Sack“ entsorgt wurden.

Die Bioabfallsammlung stieg seit der vorgeschriebenen getrennten Erfassung kontinuierlich an. Im Vergleich zum Vorjahr um 1 %. Es bleibt eine negative Entwicklung bei Fehlwürfen, besonders in Großwohnanlagen.

In der Sperrmüllentsorgung ist der Trend zur verstärkten Ablagerung von Restmüll erkennbar. Bedenklich stimmen auch die Wildverkippen in unseren Wäldern. Allein 233 Reifen, 5 Kühlgeräte, 102 Batterien und 4 Autowracks wurden im letzten Jahr durch das Landratsamt des Niederschlesischen Oberlausitzkreises entsorgt.

Die gesammelten Glasmengen von 31 kg/ EW/ Jahr liegen im leichten Aufwärtstrend.

Bei den gesammelten Schadstoffen gab es gegenüber dem Vorjahr mit 1 Kg/ EW/ Jahr keine Veränderung.

Kontakt: Abfallwirtschaft – Eigenbetrieb
des Niederschlesischen Oberlausitzkreises
Muskauer Straße 51
02906 Niesky
Tel.: 03588/ 261 707 oder 261 703
e-mail: info@aw-nol.de